

Herzliche Einladung

zur Buchpräsentation von Josef Ruederers

»Das Grab des Herrn Schefbeck«

Dienstag, 20. Oktober 2015, 20 Uhr

Stadtarchiv München

Rotunde, Winzererstr. 68, 80797 München

Allitera Verlag



Claudia Denk & Michael Stephan (Hg.)

Das Grab des Herrn Schefbeck

Erzählung

128 S., € 12,90

1903: Skandal in München! Die Witwe des Großhändlers Georg Lorenz verkauft dessen Grabstätte, um damit ihre in Monte Carlo angehäuften Spielschulden begleichen zu können. Ein Stoff aus dem wirklichen Leben – wie gemacht für den Schriftsteller Josef Ruederer, der daraus eine beißende Satire über das Münchner Großbürgertum des Fin de Siècle gemacht hat.

Ein archivalischer Fund im Stadtarchiv München ermöglicht es erstmals, Josef Ruederers Novelle in der historischen Wirklichkeit der Münchner Prinzregentenzeit zu verorten. Als um 1900 die bei der gehobenen Münchner Gesellschaft heiß begehrten Arkadengründe am Alten Südlichen Friedhof immer knapper werden und dementsprechend einen schwindelerregenden Marktwert erreichen, setzt ein pietätloser Handel mit den »Grabimmobilien« ein. Josef Ruederer inspirierte dies zu einer bitterbösen, grandiosen Erzählung.

Programm

Begrüßung

Elisabeth Tworek, Monacensia
Alexander Strathern, Allitera Verlag

Präsentation

Claudia Denk & Michael Stephan
Herausgeber

Musik

Josef Brustmann & Andy Arnold

Eine Veranstaltung des **Allitera Verlags** in Kooperation mit dem **Stadtarchiv München** und der **Monacensia**.

Um **Anmeldung** wird gebeten unter lesung@allitera.de
oder telefonisch unter **089 / 13929046**.